

Gastfreundschaft und maßvolle Lebensweise

Leader-Projekt „Terre ospitali“ erfolgreich abgeschlossen

Ende Juli wurde in der „Goasroscht“ in Bad Winkel bei Sand in Taufers der erfolgreiche Abschluss des Leader-Projektes „Terre Ospitali“ gefeiert. Unter den geladenen Gästen befanden sich neben den Vertretern der Gemeinden des Tauerer Ahrntals auch Projektpartner und interessierte Touristiker.

„Terre Ospitali“ ist ein interterritoriales Kooperationsprojekt der fünf Lokalen Aktionsgruppen Castelli Romani e Monti Prenestini (Latium), Maiella Verde (Abruzzen), Meridaunia (Apulien), Ultental-Deutschnonsberg-Martellal und Tauerer Ahrntal (Trentino-Südtirol).

Die beteiligten Regionen haben sich dem hohen Wert der Gastfreundschaft verschrieben und bringen dies durch eine nachhaltige und ökologisch wertvolle Arbeits- und Lebensweise zum Ausdruck.

Der Vorteil einer Kooperation mit anderen Leader-Gebieten liegt klar auf der Hand: Gemeinsame Werbestrategien für eine bessere nationale Sichtbarkeit und gegenseitiger Erfahrungsaustausch bilden wertvolle Sy-

nergieeffekte, die ein einzelner nicht erreichen kann.

Ziel des Projektes ist es, die Einzigartigkeit der beteiligten Regionen hervorzuheben und einen Tourismus zu vermarkten, der von Ruhe und Nachhaltigkeit lebt, fernab vom Massentourismus. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf den typischen lokalen Gegebenheiten, Traditionen und Produkten.

Der Startschuss zum Projekt fiel mit der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages am 21. Februar 2014. Beim Treffen des so genannten „comitato di pilotaggio“ in Sand in Taufers unterzeichneten die anwesenden Präsidenten die offizielle Kooperationsvereinbarung zum Projekt. Im Laufe der darauffolgenden eineinhalb Jahre konnten einige Maßnahmen erfolgreich umgesetzt werden. Dazu zählen der gemeinsame Auftritt beim „Salone del Gusto“, dem größten nationalen Schaufenster für regionale Produkte in Turin, die Ausarbeitung einer zweisprachigen Broschüre mit umfassenden Informationen zum Tauerer Ahrntal, die Realisierung der

Homepage www.terreospitali.info und die Gestaltung einer Applikation für Smartphones.

Am Mittwoch, dem 29. Juli 2015, wurde in der „Goasroscht“ in Bad Winkel bei Sand in Taufers der erfolgreiche Abschluss des Projektes gefeiert. Ein großer Dank wurde den Partnern des Projektes ausgesprochen, die mit viel Einsatz und Engagement zum gelungenen Abschluss der Arbeiten beigetragen hatten, auch wenn dies in Anbetracht der vielen bürokratischen Hürden, die ein Kooperationsprojekt dieser Größenordnung mit sich bringt, nicht immer einfach war. Doch gerade diese Herausforderungen seien eine gute Schule für die zukünftige Förderperiode 2014-2020, in der das Fördergebiet aller Voraussicht nach auf das gesamte Pustertal ausgeweitet wird, so der Präsident der Genossenschaft für Regionalentwicklung und Weiterbildung Tauerer Ahrntal, Helmut Innerbichler.

Katharina Willeit, die Direktorin des Tourismusvereins von Sand in Taufers, unterstrich den touristischen Mehrwert des Projekts für das Tauerer Ahrntal. Die Broschüre mit den gebündelten Informationen zum Tauerer Ahrntal hätte es in dieser Form bis dato noch nicht gegeben. Zudem trage die Beilage der Broschüre mit einer Auflage von 20.000 Stück in der italienischen Zeitschrift Bell'Italia zu einer erheblichen Steigerung des Bekanntheitsgrades des Tauerer Ahrntals auf dem italienischen Markt bei.

Die Broschüre liegt in den Tourismusvereinen des Tauerer Ahrntals auf oder kann über die Homepage www.terreospitali.info angefordert werden.



v. l. n. r.: Andreas Voppichler, Helmut Innerbichler, Martin Pircher, Ulrike Großgasteiger, Beate Auer, Katharina Willeit, Gottfried Strauß, Marlen Mittermair

Marlen Mittermair - Leader Tauerer Ahrntal